

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) vereint als selbständige Körperschaft des öffentlichen Rechts die Aufgaben einer Universität des Landes Baden-Württemberg und eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft. Seine drei strategischen Felder Forschung, Lehre und Innovation verbindet das KIT zu einer Mission. *Mit rund 9.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie 24.500 Studierenden ist das KIT eine der großen natur- und ingenieurwissenschaftlichen Forschungs- und Lehrinrichtungen Europas.*

Gestalten Sie mit uns die Zukunft der Batterietechnologie! Dafür suchen wir am Institut für Angewandte Materialien – Elektrochemische Technologien (IAM-ET) eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlichen Mitarbeiter (w/m/d) im Bereich Experimentelle Analyse der Sicherheit von Lithium-Metall-Batterien

Tätigkeitsbeschreibung:

Seien Sie Teil eines Teams leitender deutscher und US-amerikanischer Wissenschaftler*innen, die Li-Metall-Batterien erforschen und weiterentwickeln. Im Team kümmern Sie sich um die experimentelle Analyse der Gasbildung von Li-Metall-Batterien bei kontrolliertem Aufheizen. In Kombination mit post-mortem-Analyse der entstandenen Stoffe identifizieren Sie so Reaktionsmechanismen und damit die initialen Wärmequellen vor einer möglichen, unkontrollierten Selbstaufheizung im Betrieb. Im interdisziplinären Austausch mit weiteren experimentellen und simulativen Partnern, auch über Auslandsaufenthalte, decken Sie gemeinsam dominierende Prozesse und Netzwerke auf. Sie tragen damit direkt zur Verbesserung der Sicherheit und Stabilität der Batterien bei.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden Sie Forschungsergebnisse in Fachzeitschriften und Projektberichten veröffentlichen sowie auf nationalen und internationalen Fachtagungen präsentieren.

Gerne bieten wir Ihnen die Möglichkeit zur Promotion.

Wir suchen:

Sie verfügen über einen überdurchschnittlichen Hochschulabschluss im Bereich Chemie, Chemieingenieurwesen, Elektrotechnik, Physik oder verwandten Studiengängen mit grundlegenden Kenntnissen im Bereich Elektrochemie, Messtechnik und/oder analytischen Methoden. Darüber hinaus zeigen Sie Begeisterung an der wissenschaftlichen und interdisziplinären Problemanalyse und bringen großes Interesse an der Batterietechnik mit. Erfahrung mit chemischer Analytik ist von Vorteil. Wir erwarten Eigeninitiative und eigenverantwortliches Handeln, Kreativität, Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeiten in Wort und Schrift der deutschen und englischen Sprache.

Wir bieten:

Freuen Sie sich auf einen Arbeitgeber, der Ihr Engagement zu schätzen weiß, Ihnen einen attraktiven und modernen Arbeitsplatz mit Zugang zur exzellenten Ausstattung des KIT und ein breitgefächertes Fortbildungsangebot anbietet. Unser einzigartiges Arbeitsumfeld bietet Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit, mit vielen Gestaltungsfreiräumen für Ihre Ideen an. Dabei arbeiten Sie in einem hochmotivierten, jungen Team, das sich durch eine unterstützende Arbeitsatmosphäre und großen Teamgeist auszeichnet.

Wir bieten Ihnen flexible Arbeitszeitmodelle, eine Zusatzrente nach VBL und einen Zuschuss zum Job Ticket BW und eine Mensa.

Entgelt: Das Entgelt erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes in der Vergütungsgruppe TV-L E13.

Institut / Dienstleistungseinheit: Institut für Angewandte Materialien – Elektrochemische Technologien

Vertragsdauer: vorerst befristet auf 3 Jahre

Eintrittstermin: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Bewerbung bis: 01.11.2026

Ansprechpartner/in für fachliche Fragen:

Prof. Dr.-Ing. Ulrike Krewer, ulrike.krewer@kit.edu

M. Sc. Julian Ulrich, julian.ulrich@kit.edu

Bewerbung:

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen senden Sie bitte bis zum 01.11.2026 in elektronischer Form an et-applications@iam.kit.edu. Wir streben eine möglichst gleichmäßige Besetzung der Arbeitsplätze mit Beschäftigten (w/m/d) an und würden uns daher insbesondere über Bewerbungen von Frauen freuen. Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.